

Beschichtungen für Parkhäuser und Tiefgaragen

KLB-Oberflächenschutzsysteme





Hohe Sicherheit für Personen und Fahrzeuge

Rutschhemmende Beschichtungssysteme sind in Parkbauten aller Art sind unabdingbar für höchste Sicherheitsansprüche. Auch bei nassen Oberflächen müssen die Systeme sowohl genügend Grip beim Anfahren, als auch Abbremsen von Fahrzeugen bieten. Darüber hinaus führen die griffigen Eigenschaften des Belages zu sicheren Tritteigenschaften für Fußgänger.



Bauwerke effektiv schützen

Primäre Aufgabe von Oberflächenschutzsystemen ist der Schutz der Bausubstanz von Bauwerken vor chemischem und mechanischem Angriff. Chemikalien, wie beispielsweise in Wasser gelöste Tausalze und Kohlenstoffdioxid in der Luft, können Beton und Armierungsstahl angreifen und damit die Bausubstanz schwächen. Durch geprüfte Oberflächenschutzsysteme können derartige Schäden nachhaltig vermieden werden.



Geprüfte und bestätigte Leistung

Mit dem Einsatz von KLB-Oberflächenschutzbeschichtungen können Sie sich auf hohe Qualitätsstandards verlassen. Diese stellen wir sicher durch eine strenge, werkseigene Qualitätskontrolle unserer Beschichtungsprodukte und durch externe Prüfungen unserer empfohlenen Systemaufbauten an Prüfinstituten in Anlehnung an die DIN EN 1504-2 und unter Berücksichtigung der TR Instandhaltung.

Inhalt

1. Oberflächenschutzsysteme Eigenschaften und Anforderungen. . .	Seite 2
2. OS 8-Systeme für Bodenplatten in Parkhäusern und Tiefgaragen. . .	Seite 5
3. OS 8-System für Auffahrten und Spindeln	Seite 7
4. Wirtschaftliches OS 8-System	Seite 8
5. OS 8-Flex System mit statischer Rissüberbrückung	Seite 9
6. OS 11b-System für Zwischendecks und überdachte Topdecks . . .	Seite 11
7. OS 11a-System für freibewitterte Parkflächen	Seite 13
8. OS 14-System für erhöhte Rissüberbrückung	Seite 15
9. Farbige Vielfalt mit OS-Systemen von KLB	Seite 17

OBERFLÄCHEN- SCHUTZSYSTEME

KLB-Systeme für den Schutz und die Instandsetzung
von Betonbauteilen

OS-System*	Anwendungsbereiche	Schichtdicke**	passende KLB-Systeme
OS 8 Starres System für befahrbare, chemisch und mechanisch stark beanspruchte Flächen im Innenbereich.	Beschichtung für befahrbare, mechanisch stark belastete Flächen, chemisch belastbar, für den Innenbereich. z.B. Fahrbahnen, Parkflächen, Spindeln und Rampen, erdberührte Bodenplatten.	Schichtdicke: mind. 2,5 mm OS8 Flex mind. 4 mm	Standard: System K1 KLB PARKING EP OS8 Indoor Wirtschaftlich: System K5 KLB PARKING EP OS8 Indoor Economic Statisch rissüberbrückend: System K6 KLB PARKING PU OS8 Flex
OS 11a Dynamisch rissüberbrückendes System für befahrbare, chemisch und mechanisch stark beanspruchte Flächen im Außenbereich mit hochelastischer Schwimmschicht.	Beschichtung mit erhöhter dynamischer Rissüberbrückung für befahrbare und begehbare Flächen im Innen- und Außenbereich. Einsatz auf chemisch und mechanisch stark belasteten und rissgefährdeten Betonflächen. z.B. bewitterte Freidecks, Innenparkflächen, Brückenkappen/-wege.	Schichtdicke: mind. 4,5 mm	System K2 KLB PARKING PU OS11a Outdoor
OS 11b Dynamisch rissüberbrückendes System für befahrbare, chemisch und mechanisch stark beanspruchte Flächen im Innenbereich mit elastischer Verschleißschicht.	Beschichtung mit erhöhter dynamischer Rissüberbrückung für befahrbare und begehbare Flächen im Innenbereich. Einsatz auf chemisch und mechanisch stark belasteten und rissgefährdeten Betonflächen. z.B. Zwischendecks, überdachte Freidecks	Schichtdicke: mind. 4,0 mm	System K3 KLB PARKING PU OS11b Indoor
OS 14 Dynamisch rissüberbrückendes System für befahrbare, chemisch und mechanisch stark beanspruchte Flächen im Außenbereich mit hochelastischer Schwimmschicht.	Erhöht verschleißfeste Beschichtung mit erhöhter dynamischer Rissüberbrückung für befahrbare und begehbare Flächen im Innen- und Außenbereich. Einsatz auf chemisch und mechanisch stark belasteten und rissgefährdeten Betonflächen. z.B. bewitterte Freidecks, Innenparkflächen, Brückenkappen/-wege.	Schichtdicke: mind. 6,0 mm	System K4 KLB PARKING PU OS14 Outdoor

* Gemäß TR Instandhaltung

** Ggf. zuzüglich Rautiefenausgleich gemäß Instandsetzungsrichtlinie.

1.

Anforderungen an Oberflächenschutz-Systeme

Spezialsysteme für den verlässlichen Schutz von Parkbauten

Die teuersten und gefährlichsten Schäden an Parkhäusern und Tiefgaragen als Betonbauwerke entstehen oft an Stellen der Bausubstanz, die nicht direkt einsehbar sind. Mit geeigneten, geprüften und zertifizierten Beschichtungssystemen für befahrene Oberflächen und Parkplätze sind die darunterliegenden Bauteile jedoch sehr gut zu schützen. Zum Schutz des Bauwerkes bieten Oberflächenschutzsysteme in diesem Bereich besondere Eigenschaften für einen dauerhaften und verlässlichen Schutz.

Parkhäuser und Tiefgaragen unterliegen extremen mechanischen, chemischen und thermischen Beanspruchungen. Durch die permanente Befahrung mit Fahrzeugen kommt es zu mechanischen Belastungen, Schwingungen und Vibrationen, was zur Rissbildung im Beton führen kann. Von Fahrzeugen eingebrachte schädliche Chemikalien, wie Tausalze, Treibstoff, Öl und Frostschutzmittel u.a. können die Beschichtung angreifen und die darunterliegende Bauwerkskonstruktion schädigen. Durch das Kohlendioxid in der Luft kann der Beton ohne entsprechenden Schutz in Verbindung mit Feuchtigkeit carbonatisieren – der Beton verliert dadurch sein alkalisches Milieu und begünstigt Korrosion beim Bewehrungsstahl im Beton. Schäden an diesen Bauteilen beeinträchtigen die Statik von Bauwerken bzw. machen die Nutzung unmöglich.

Neben dem Schutz des Bauwerkes spielen Oberflächenschutzsysteme auch eine große Rolle für die Sicherheit und Unfallvermeidung der Verkehrsteilnehmer. Eine robuste, rutschhemmende Beschaffenheit des Belages gewährleistet eine kontrollierte Befahrbarkeit der beschichteten Flächen und verhindert Rutschen, auch bei Nässe oder bei eingebrachtem Schmutz.

Um sowohl den Bauwerkschutz als auch eine gesicherte Befahrung zu garantieren, unterliegen die KLB-Oberflächenschutzsysteme regelmäßigen externen Prüfungen und werden zusätzlich einer ständigen Qualitätssicherung im Werk unterzogen. Dadurch wird eine höchstmögliche Qualität der Produkte gewährleistet.

Die Systeme sind geprüft und zertifiziert für die Verwendung als Oberflächenschutzsystem für Beton, in Anlehnung an die DIN EN 1504-2 unter Berücksichtigung der DIN V 18026 „Oberflächenschutzsysteme für Beton aus Produkten nach DIN EN 1504-2“, und „Technische Regel Instandhaltung von Betonbauwerken“ (2020). Grundierungen, die in den KLB-Oberflächenschutzsystemen eingesetzt werden, sind geprüft bei rückseitiger Feuchteeinwirkung, z.B. bei erdberührten Bodenplatten, erhöhter Restfeuchte des Untergrundes oder bei jungen, noch nicht vollständig getrockneten Betonplatten.



EINE SOLIDE BASIS FÜR TIEFGARAGEN

Oberflächenschutzsystem OS8 für Bodenplatten in
Parkhäusern und Tiefgaragen

2.

Schutz von Bodenplatten und Auffahrten in Tiefgaragen und Parkhäusern

KLB PARKING EP OS8 Indoor

Innenliegende Bodenplatten in Tiefgaragen und Parkhäusern bilden die Grundlage für jedes weitere Stockwerk. Diesen oft auch erdberührten Bauteilen sollte in besonderem Maße Beachtung geschenkt werden.

Bauteile müssen durch die Beschichtung vor eingebrachtem Schmutz, Flüssigkeiten und aggressiven Substanzen (Motoröl, Tausalze, etc.) geschützt werden. Gleichzeitig sollte das Bodensystem einen Schutz bei rückseitiger Feuchteinwirkung bieten. Oberflächenschutzsysteme zeichnen sich im Allgemeinen durch eine erhöhte Rutschhemmung und robustes Verschleißverhalten aus.

Das epoxidbasierte Beschichtungssystem weist robuste und starre Eigenschaften auf. Eine thermische Ausdehnung durch Temperaturwechsel ist nur von geringer Bedeutung, da es im erdberührten Bereich keine extrem schnellen Temperaturschwankungen gibt. Auch eine dynamische Rissweitenöffnung der Bausubstanz findet im Bereich der erdreichberührten Bodenplatten nicht statt.

System K1 KLB PARKING EP OS8 Indoor

Oberflächenschutzsystem gemäß TR Instandhaltung

Eigenschaften

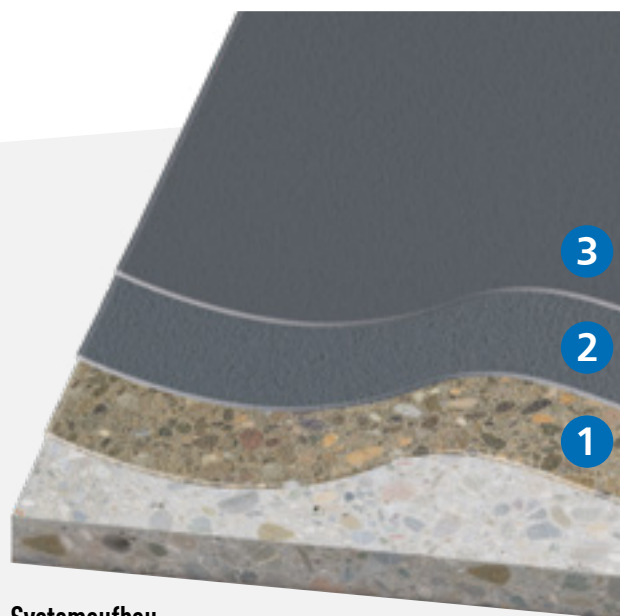
- Rutschhemmende, griffige Oberfläche
- Verschleißfest
- Verminderung der Wasseraufnahme
- Schutz vor Chemikalien (Chlorid, Öl, Treibstoff, Streusalz) und Carbonatisierung
- Verbesserung des Frost- und Tausalz-Widerstandes
- Geprüft gegen rückseitige Feuchteinwirkung
- Schwer entflammbar B_{fi}-s1 (DIN EN 13501-1)

Farbe: Vielfältige Farbauswahl möglich

Oberfläche: Glänzend, rutschhemmend R11



Weitere Informationen zu diesem System finden Sie unter:
www.klb-koetztal.de/systeme/system-k1/



Systemaufbau

3. Versiegelung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 216 Universal**
2. Beschichtung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 216 Universal**, Vollabstreung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm**
1. Grundierung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5520**, offene Abstreung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm** alternativ zu EP 5520: **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5530**



ZUVERLÄSSIG, AUCH IN SCHRÄGLAGE

Rutschhemmendes Oberflächenschutzsystem OS8 für
Auffahrten, Spindeln und Rampen

3.

Robuste Beschichtung für Auffahrten und Spindeln

KLB PARKING EP OS8 Indoor

Auf Spindeln und Rampen treten durch häufige Bremsvorgänge und Anfahrten besonders große Scher- und Schubbelastungen auf. Hier werden neben besonderen Anforderungen an die Rutschhemmung auch besonders widerstandsfähige Oberflächen benötigt, um die Bausubstanz unter der Beschichtung dauerhaft vor Schäden zu schützen. In diesem Bereich empfiehlt sich aufgrund der stärkeren einwirkenden Kräfte eine erhöhte Schichtdicke und eine zähnharte Oberfläche.

Bei besonders stark befahrenen Rampen und Auffahrten empfiehlt es sich für eine optimierte Verschleißfestigkeit die Schichtdicke des Systems durch eine weitere Schicht vor dem Aufbringen der Kopfversiegelung zu erhöhen (s. Hinweis im Systemaufbau).

Die hohe Rutschhemmung des Belages verbessert die Traktion der Kraftfahrzeuge und reduziert dadurch den Bremsweg auch bei plötzlichem Abstoppen. Dies hilft dabei, die Unfallschwerpunkte auf Rampen und Spindeln zu reduzieren und die Sicherheit zu erhöhen.

System K1 KLB PARKING EP OS8 Indoor

Oberflächenschutzsystem gemäß TR Instandhaltung

Eigenschaften

- Rutschhemmende, griffige Oberfläche
- Verschleißfest
- Verminderung der Wasseraufnahme
- Schutz vor Chemikalien (Chlorid, Öl, Treibstoff, Streusalz) und Carbonatisierung
- Verbesserung des Frost- und Tausalz-Widerstandes
- Geprüft gegen rückseitige Feuchteinwirkung
- Schwer entflammbar B_{fi}-s1 (DIN EN 13501-1)

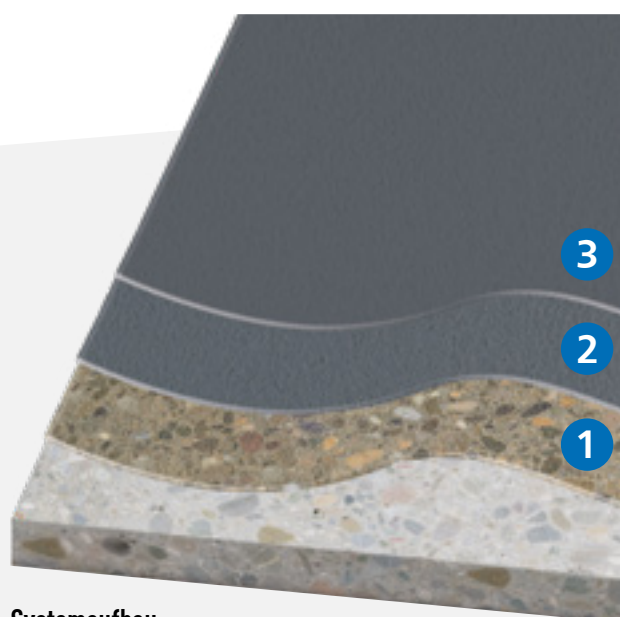
Mindestschichtdicke: > 2,5 mm zzgl. Rautiefenzuschlag

Farbe: Vielfältige Farbauswahl möglich

Oberfläche: Glänzend, rutschhemmend R11



Weitere Informationen zu diesem System finden Sie unter:
www.klb-koetztal.de/systeme/system-k1/



Systemaufbau

3. Versiegelung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 216 Universal**
Empfehlung bei stark befahrenen Rampen / Auffahrten:
Analog zu 2. zusätzliche Schicht EP 216 Universal gefüllt mit KLB-Quarzsand, Vollabstreuerung mit KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm
2. Beschichtung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 216 Universal**, gefüllt mit Quarzsand / Stellmittel bei Rampen, Vollabstreuerung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm**
1. Grundierung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5520**, offene Abstreuerung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm** alternativ zu EP 5520: **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5530**

4.

Verlässlichkeit trifft auf Wirtschaftlichkeit

KLB PARKING EP OS8 Indoor Economic

Als wirtschaftliche Variante der OS 8 Oberflächenschutzbeschichtung kann das zweischichtige **System K5 KLB PARKING EP OS8 Indoor Economic** genutzt werden. Dieses besteht, im Vergleich zum **System K1 KLB PARKING EP OS8 Indoor**, aus einer kombinierten Grundierspachtel- und Verschleißschicht. Die Einsparung einer separaten Grundierung optimiert die Organisation auf Baustellen, da der gesamte Systemaufbau mit nur einem Epoxidharzprodukt ausgeführt werden kann. Hinzu kommt lediglich der KLB-Quarzsand für die Einstreuschicht.

Der reduzierte Schichtaufbau ermöglicht neben der geringeren Materialvielfalt auf der Baustelle eine verkürzte Arbeitszeit, da beim Einbau des Beschichtungssystems die Härtingszeit der Grundierung entfällt.

Trotz des Wegfalls der Grundierung muss die Gesamtschichtstärke des OS 8-Systems mit mindestens 2,5 mm zuzüglich Rautiefenausgleich ausgeführt werden, um den Bauwerkschutz sicherzustellen. Das System kann in allen Einsatzbereichen des **System K1 KLB PARKING EP OS8 Indoor** eingesetzt werden – diese umfassen Bodenplatten, Rampen und Spindeln.

System K5 KLB PARKING EP OS8 Indoor Economic

Oberflächenschutzsystem gemäß TR Instandhaltung

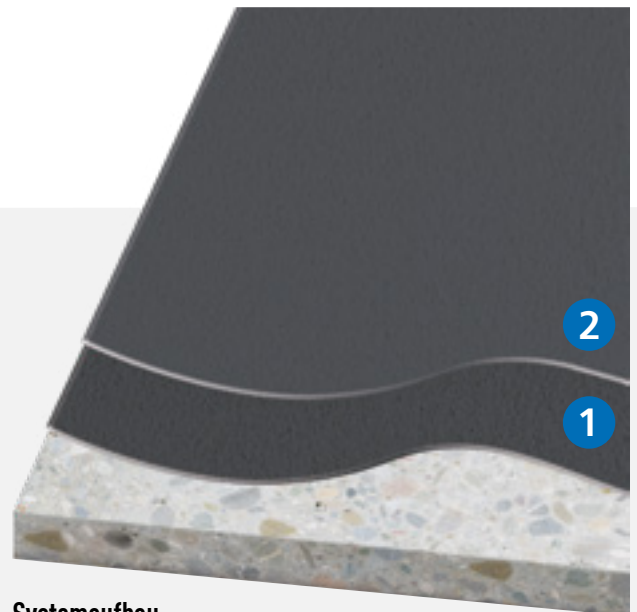
Eigenschaften

- Rutschhemmende, griffige Oberfläche
- Verschleißfest
- Verminderung der Wasseraufnahme
- Schutz vor Chemikalien (Chlorid, Öl, Treibstoff, Streusalz) und Carbonatisierung
- Verbesserung des Frost- und Tausalz-Widerstandes
- Schwer entflammbar B_{fl}-s1 (DIN EN 13501-1)

Mindestschichtdicke: > 2,5 mm zzgl. Rautiefenzuschlag

Farbe: Vielfältige Farbauswahl möglich

Oberfläche: Glänzend, rutschhemmend R11



Systemaufbau

2. Versiegelung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 216 Universal**
1. Grundierspachtel- und Verschleißschicht mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 216 Universal**, Vollabstreuerung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm**



Weitere Informationen zu diesem System finden Sie unter:
www.klb-koetztal.de/systeme/system-k5/

5.

Erhöhte Sicherheit dank statischer Rissüberbrückung

KLB PARKING PU OS8 Flex

Das System K6 KLB PARKING PU OS8 Flex hat neben den bewährten Eigenschaften der OS 8-Beschichtung nach TR Instandhaltung eine Rissüberbrückung bis 0,5 mm. Die Flexibilität wird vor allem durch die Polyurethanbeschichtung PU 5560 gewährleistet, die auch in unserem OS 11a-System eingesetzt wird.

Bei Rissbildung aus dem Untergrund verhindert die flexible Verschleißschicht das Eindringen von Wasser und Chemikalien in die Bausubstanz und verlängert dadurch den Lebenszyklus und reduziert den Wartungsaufwand von Parkbauten. Das System kommt besonders im Bereich von innenliegenden Bodenplatten, Rampen und Auffahrten zum Einsatz.

Mit einer alternativen lichtechten Kopfversiegelung kann das System auch im Bereich von direkter Sonneneinstrahlung ohne Farbveränderungen eingesetzt werden.

System K6 KLB PARKING PU OS8 Flex

Oberflächenschutzsystem gemäß TR Instandhaltung

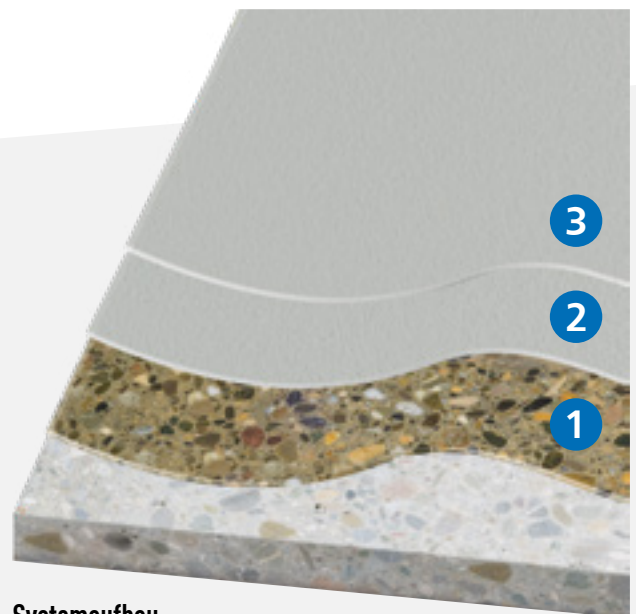
Eigenschaften

- Rutschhemmende, verschleißfeste, griffige Oberfläche
- Verminderung der Wasseraufnahme
- Schutz vor Chemikalien (Chlorid, Öl, Treibstoff, Streusalz) und Carbonatisierung
- Verbesserung des Frost- und Tausalz-Widerstandes
- Statische Rissüberbrückung nach DIN EN ISO 1062-7 Klasse A 3 (bis 0,5 mm bei -10 °C)

Mindestschichtdicke: > 4 mm zzgl. Rautiefenzuschlag

Farbe: Vielfältige Farbauswahl möglich

Oberfläche: Glänzend, rutschhemmend R11



Systemaufbau

3. Kopfversiegelung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5570**
2. Flexible Verschleißschicht mit **KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 5560**, Vollabstreuerung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm**
1. Grundierung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5520**, offene Absandung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm**



Weitere Informationen zu diesem System finden Sie unter:
www.klb-koetztal.de/systeme/system-k6/



FLEXIBEL IM EINSATZ

Oberflächenschutzsystem OS 11b, dynamisch-rissüberbrückend
für Zwischendecks und überdachte Top-Decks

6.

OS-System für Zwischendecks und überdachte Top-Decks

KLB PARKING PU OS11b Indoor

Parkhauszwischendecks sind meistens weit aufgespannte Geschossdecken. Durch die doppelte Funktion einer solchen Zwischenebene – im einen Geschoss als Decke und im nächsten Stockwerk als Fahrbahn – sind diese Bauteile ständigen Temperaturwechseln und Lastwechseln unterworfen. Durch diese teils hohen Belastungsunterschiede, sowohl thermisch als auch mechanisch, können Risse im Bauwerk entstehen, die sich durch die dynamische Beanspruchung über die Zeit verändern. Im schlimmsten Fall können Wasser und darin gelöste Chemikalien und Tausalze in die Baukonstruktion eindringen und diese dauerhaft schädigen.

Ohne das richtige Oberflächenschutzsystem mit auf den Einsatzbereich abgestimmten Eigenschaften wäre frühzeitig eine aufwendige und teure Sanierung notwendig. Das Oberflächenschutzsystem bietet eine geprüfte dynamische Rissüberbrückung (0,3 mm bei -20 °C). Die Bauwerkssubstanz wird dadurch dauerhaft vor dem Eindringen von aggressiven Substanzen geschützt. Die elastische Verschleiß- und Abdichtungsschicht gewährleistet eine hohe Robustheit und Langlebigkeit und bietet gleichzeitig die erforderliche Dynamik, die einem solchen System abverlangt wird.

System K3 KLB PARKING PU OS11b Indoor

Rissüberbrückendes Oberflächenschutzsystem gemäß TR Instandhaltung

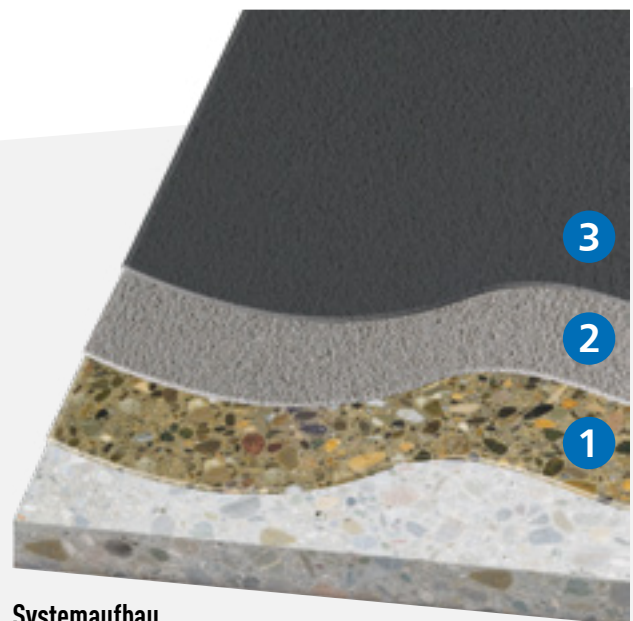
Eigenschaften

- Verschleißfest: Verschleißklasse geprüft nach PAT-Test: VK1
- Dynamisch rissüberbrückend (bis 0,3 mm bei -20 °C, Klasse II T_V)
- Rutschhemmende, griffige Oberfläche
- Verminderung der Wasseraufnahme
- Schutz vor Chemikalien (Chlorid, Öl, Treibstoff, Streusalz) und Carbonatisierung
- Verbesserung des Frost- und Tausalz-Widerstandes
- Geprüft gegen rückseitige Feuchteinwirkung
- Schwer entflammbar B_{fi}-s1 (DIN EN 13501-1)

Mindestschichtdicke: > 4,0 mm zzgl. Rautiefenzuschlag

Farbe: Vielfältige Farbauswahl möglich

Oberfläche: Glänzend, rutschhemmend R10 oder R11



Systemaufbau

3. Kopfversiegelung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5570**
alternativ: **KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 5580**
2. Elastische Verschleiß- und Abdichtungsschicht
KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 5550,
Vollabstreuerung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm**
1. Grundierung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5520**,
offene Abstreuerung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm**
alternativ zu EP 5520: **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5530**



Weitere Informationen zu diesem System finden Sie unter:
www.klb-koetztal.de/systeme/system-k3/



ROBUST, BEI JEDER WITTERUNG

Rutschhemmendes Oberflächenschutzsystem OS 11a für
freibewitterte Parkflächen



7.

Wetterfest und UV-stabil für freibewitterte Parkflächen

KLB PARKING PU OS11a Outdoor

Parkhausoberdecks sind das gesamte Jahr den Witterungseinflüssen wie UV-Strahlung, Regen, Schnee und Eis direkt ausgesetzt. An sonnigen Tagen kann es im Falle eines Gewitters zu schnellen und starken Temperaturschwankungen kommen. Daneben muss das Freideck ebenfalls den mechanischen Belastungen durch Fahr- und Fußgängerverkehr, wie sie in allen Teilen des Parkhaus auftreten, standhalten. Ebenso wichtig ist der dauerhafte Schutz des Stahlbetonbaus vor chemischer und mechanischer Beanspruchung sowie die Funktion, das Eindringen von Wasser und darin gelösten Chemikalien und Stoffen zu verhindern.

Dieses Oberflächenschutzsystem bietet eine Komplettlösung bei Parkhausbeschichtungen, speziell für das Freideck. Die Schwimmschicht schützt die Bausubstanz vor eindringender Flüssigkeit und überbrückt dynamische Rissweitenänderungen (bis zu 0,3 mm bei -20°C), wie sie durch thermische oder mechanische Spannungen erzeugt werden.

Die Verschleißschicht und die darauf befindliche Deckversiegelung sind verschleiß-, abriebfest und beständig gegen Chemikalien wie Tausalze oder Kraftstoffe. Mit der lichtbeständigen Deckversiegelung steht eine erweiterte Farbvielfalt für anspruchsvolle optische Flächen zur Verfügung.

System K2 KLB PARKING PU OS11a Outdoor

Rissüberbrückendes Oberflächenschutzsystem
gemäß TR Instandhaltung

Eigenschaften:

- Verschleißfest
- Dynamisch rissüberbrückend
(bis 0,3 mm bei -20 °C, Klasse II T_V)
- Rutschhemmende, griffige Oberfläche
- Wetterfest, mit farbtstabiler Versiegelung
- Verminderung der Wasseraufnahme
- Schutz vor Chemikalien (Chlorid, Öl, Treibstoff, Streusalz) und Carbonatisierung
- Verbesserung des Frost- und Tausalz-Widerstandes
- Schwer entflammbar B_{fi}-s1 (DIN EN 13501-1)

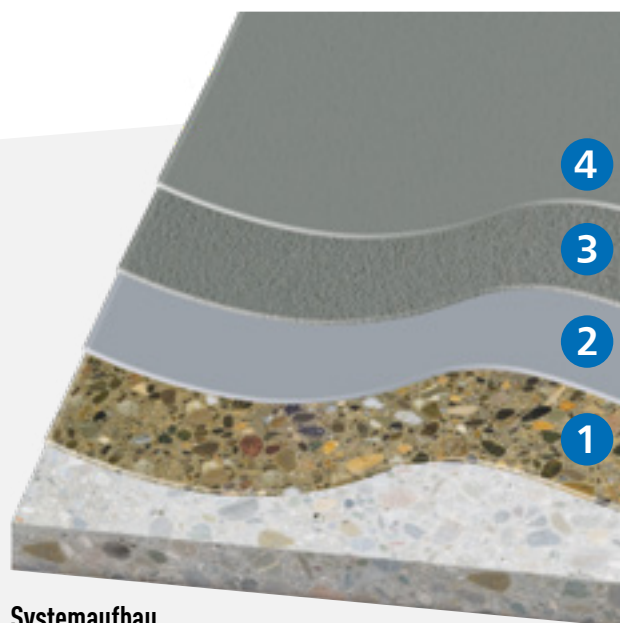
Mindestschichtdicke: > 4,5 mm zzgl. Rautiefenzuschlag

Farbe: Vielfältige Farbauswahl möglich

Oberfläche: Glänzend, rutschhemmend R10 oder R11



Weitere Informationen zu diesem System finden Sie unter:
www.klb-koetztal.de/systeme/system-k2/



Systemaufbau

4. Kopfversiegelung mit
KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 5580
3. Verschleißschicht mit
KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 5560,
Vollabstreuerung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm**
2. Schwimmschicht mit
KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 5550
1. Grundierung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5520**,
offene Absandung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm**
alternativ zu EP 5520: **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5530**



MAXIMALER OBERFLÄCHENSCHUTZ

Besonders robustes Oberflächenschutzsystem OS 14
mit erhöhter Rissüberbrückung

8.

Für erhöhte Sicherheit und hohe Rissüberbrückung

KLB PARKING PU OS14 Outdoor

Bei besonders hohen Anforderungen an die Rissüberbrückung kommt das besonders robuste und flexible Oberflächenschutzsystem **System K4 KLB PARKING PU OS14 Outdoor** zum Einsatz. Das System bietet im Vergleich zum OS 11a-System eine gesteigerte dynamische Rissüberbrückung für extreme Anforderungen.

Neben den mechanischen Belastungen durch Fahrzeuge und Fußgängerverkehr schützt die OS 14-Variante, wie auch das **System K2 KLB PARKING PU OS 11a Outdoor**, die Bausubstanz von Parkhausoberdecken vor Witterungseinflüssen wie UV-Strahlung, Regen, Schnee und Eis und bleibt bei großen und schnellen Temperaturschwankungen flexibel.

Durch die erhöhte Rissüberbrückung bleibt der dauerhafte Schutz des Stahlbetonbaus gegen chemische und mechanische Beanspruchungen sowie gegen eindringende Flüssigkeiten erhalten.

Die Schwimmschicht schützt die Bausubstanz vor dem Eindringen von Wasser und überbrückt dynamische Rissweitenänderungen (0,5 mm bei -20 °C), wie sie durch thermische oder mechanische Spannungen, wie z.B. Schwingungen bei der Überfahrt mit Kfz, erzeugt werden. Die Deckversiegelung ist mit lichtbeständigen Eigenschaften ausgestattet und ermöglicht eine große Farbvielfalt für anspruchsvolle optische Flächen im freibewitterten Bereich.

System K4 KLB PARKING PU OS14 Outdoor

Erhöht rissüberbrückendes Oberflächenschutzsystem gemäß TR Instandhaltung

Eigenschaften:

- Sehr verschleißfest
- Hohe dynamische Rissüberbrückung gem. DIN EN 1062-7, Klasse 4.2 (bei -20 °C)
- Rutschhemmende, griffige Oberfläche
- UV-stabiles Kopfsiegel
- Verminderung der Wasseraufnahme
- Schutz vor Chemikalien (Chlorid, Öl, Treibstoff, Streusalz) und Carbonatisierung
- Verbesserung des Frost- und Tausalz-Widerstandes
- Schwer entflammbar B_{fi}-s1 (DIN EN 13501-1)

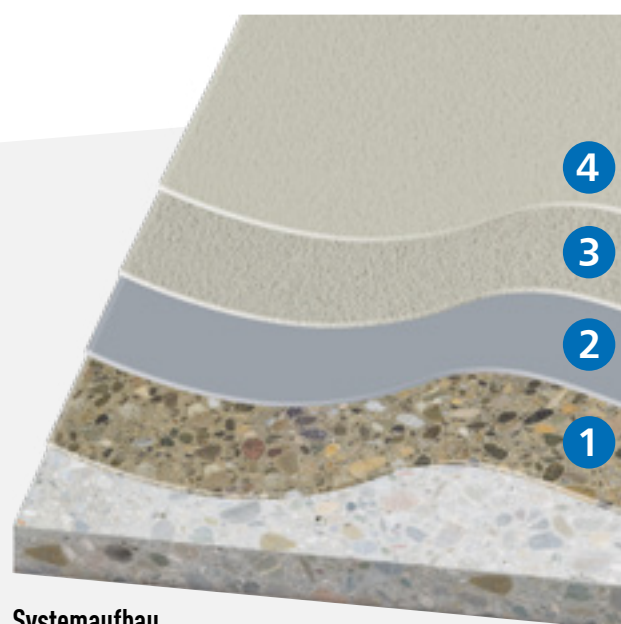
Mindestschichtdicke: > 6,0 mm zzgl. Rautiefenzuschlag

Farbe: Vielfältige Farbauswahl möglich

Oberfläche: Glänzend, rutschhemmend R10 oder R11



Weitere Informationen zu diesem System finden Sie unter:
www.klb-koetztal.de/systeme/system-k4/



Systemaufbau

4. Kopfversiegelung mit **KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 5580**
3. Verschleißschicht mit **KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 5560**, Vollabstreuerung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm**
2. Schwimmschicht mit **KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 5550**
1. Grundierung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5520**, offene Absandung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm** alternativ zu EP 5520: **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5530**



FARBVIELFALT FÜR ALLE BEREICHE

Farbkonzepte zur Orientierung und Sicherheit im Parkhaus

9.

Farbvielfalt der KLB-Oberflächenschutzsysteme

Gestalterische Freiheiten für individuelle und sichere Parkhauskonzepte

Tiefgaragen und Parkhäuser sind oft der erste Kontaktpunkt von Gästen, Besuchern oder Kunden bei der Ankunft am Gebäude. Waren diese Orte in der Vergangenheit eher funktionell gestaltet, so wuchs über die letzten Jahre immer mehr der Wunsch, auch auf den Parkflächen schon ein einladenderes und attraktiveres Flair zu schaffen.

Farbige, helle und freundlich wirkende Parkflächen in Einkaufszentren oder öffentlichen Einrichtungen geben dem Besucher von Beginn an ein gutes Gefühl. Orientierungshilfen durch Farbkonzepte auf verschiedenen Stockwerken und die Markierungen von Fahrbahnen und Fußwegen lassen sich mit den KLB-Systemen realisieren. Diese erleichtern es den Besuchern, sich optimal im Gebäude zurechtzufinden und bieten eine zusätzliche Sicherheit, um Unfälle zwischen Fahrzeugen und Fußgängern zu reduzieren.

Auch die Gestaltung im Corporate-Design bietet Unternehmen die Möglichkeit, Besucher und Gäste direkt zu Anfang ihres Besuchs „abzuholen“ und diesen Kontaktpunkt als ersten Eindruck in der Erinnerung zu festigen.

Gerne beraten Sie unsere Mitarbeiter persönlich, um Ihr individuelles Parkhaus-Projekt zu verwirklichen.

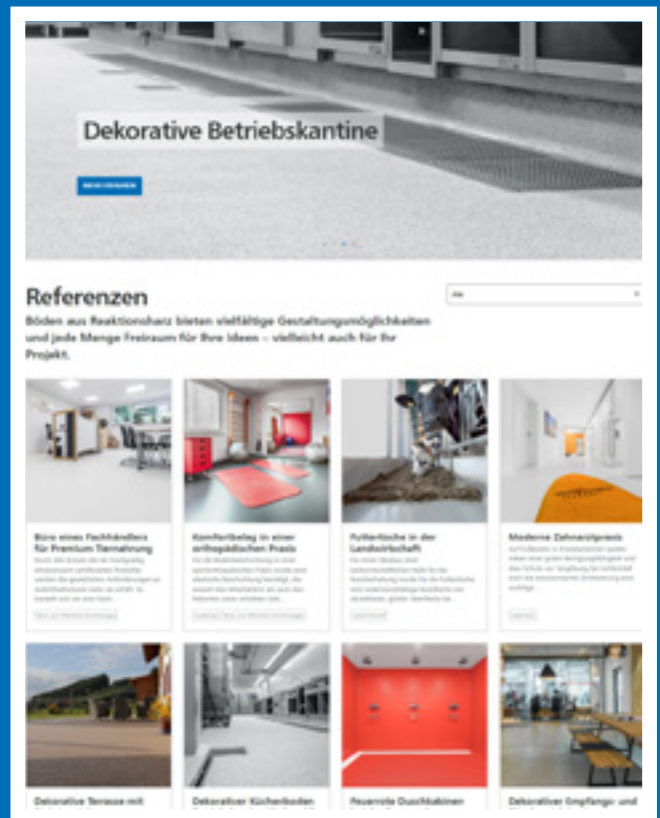


Gute Böden haben ein System.

Weitere Systeme, Referenzen und Broschüren finden Sie auf unserer Website:



www.klb-koetzal.de/systemfinder



www.klb-koetzal.de/klb-referenzen



KLB KÖTZTAL Lacke + Beschichtungen GmbH
 Günstalstraße 25
 89335 Ichenhausen
 info@klb-koetzal.de
 Telefon +49 (0) 8223-96 92-0
 Telefax +49 (0) 8223-96 92-100

Folgen Sie uns auch auf diesen Kanälen:



Zertifiziert nach ISO 9001.



www.klb-koetzal.de